

1. Record Nr.	UNINA9910828138203321
Autore	Buchholz Stefan
Titolo	Dimensionen und Bestimmungsfaktoren der HIV/AIDS-bezogenen Stigmatisierung in der Republik Sudafrica : Ergebnisse einer empirischen Untersuchung unter Studenten in der Metropolregion Kapstadt // Stefan Buchholz
Pubbl/distr/stampa	Berlin : , : Logos Verlag, , [2016] ©2016
ISBN	3-8325-9385-3
Descrizione fisica	1 online resource (519 pages) : illustrations
Collana	UA Ruhr studies on development and global governance, , 1869-084X ; ; Band 69
Disciplina	362.196979200968
Soggetti	AIDS (Disease) - South Africa AIDS (Disease) - Social aspects - South Africa
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20161102
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Sommario/riassunto	Long description: Stigmatisierungsprozesse gegenüber Menschen mit HIV/AIDS stellen ein elementares Hindernis im Kampf gegen die Immunschwächekrankheit dar. In Südafrika fielen diese in der Vergangenheit so drastisch aus, dass Betroffene das Bekanntwerden ihrer HIV-Infektion mit dem Leben bezahlt haben. Die vorliegende Arbeit stellt eine Ursachenanalyse HIV/AIDS-bezogener Stigmatisierungsprozesse in der südafrikanischen Gesellschaft dar. Basierend auf sozialwissenschaftlichen Theorien und empirischen Vorkenntnissen wird ein Erhebungsinstrument zur Erfassung stigmatisierender Einstellungen entwickelt. Zudem werden mögliche Bestimmungsfaktoren erfasst und mit Hilfe multivariater statistischer Verfahren auf ihre Erklärungskraft für stigmatisierende Einstellungen gegenüber Menschen mit HIV/AIDS hin untersucht. Grundlage der Analyse ist eine quantitative Erhebung, die im Jahr 2013 unter Studentinnen und Studenten der Metropolregion Kapstadt durchgeführt wurde. Bei der Präsentation der Ergebnisse wurde besonderer Wert auf eine verständliche und transparente Darstellung der methodischen

Vorgehensweise gelegt. Stefan Buchholz absolvierte im Jahr 2014 seine Promotion an der Fakultät für Sozialwissenschaft der Ruhr-Universität Bochum. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der sozialwissenschaftlichen AIDS-Forschung und der quantitativen Sozialforschung. Nach langjähriger Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Entwicklungsforschung und Entwicklungspolitik der Ruhr-Universität fungiert er seit September 2014 als DAAD-Fachlektor an der Universität des Westkaps in Südafrika.
